

Lehrer nicht mehr Beamte?

Beitrag von „Zauberwald“ vom 4. August 2025 11:05

[Zitat von plattyplus](#)

War es damals ja auch. Ich habe damals in Erziehungswissenschaftsveranstaltungen an der Uni zusammen mit einigen Komillitonen fürs Grundschullehramt gesessen. Deren Ansage war immer: "Ich brauche an der Uni in dieser Veranstaltung eine 1,0, weil ich mir mit einer 1,3 gleich einen anderen Job suchen kann."

So war es 20 Jahre vorher bei mir auch schon. Bis auf vereinzelte Ausnahmen, die aber schon die Lehrproben nicht bestanden, kamen wir trotzdem alle unter. Auch in unbeliebte Gegenden (damals Schwaben in Bayern) gingen wir. Dass jemand nicht antrat, weil er die Gegend scheiße fand, das ist mir nicht begegnet. Viele haben noch schnell geheiratet, aber das reichte nicht immer. Wir waren damals irgendwie seeehr darauf programmiert, möglichst bald die Verbeamtung klar zu machen. Daher gingen alle überall hin. Dass jemand nicht antrat oder etwas anderes machte, daran kann ich mich nicht erinnern. Aber ich habe mein Ref. ja 1990 beendet. Von daher. Boomer und so. Wir haben geschuftet ohne Ende. Von daher könnte ich k....., wenn ich lese, wir sollen einen Rentnersoli o.ä. zahlen. Frage mich, was mit den Geldern getan wurde, die die vielen Boomer erwirtschaftet haben. Dem Land ging es jahrzehntelang richtig gut.